

Diskussionsthread: Künftige Reisen mit den Touareg-Freunden und der experience GmbH

Beitrag von „coala“ vom 6. September 2024 um 16:11

Servus zusammen,

seit etlichen Jahren kränkeln die früher durchaus recht gefragten experience-Reisen ja nun schon vor sich hin. Und, wie bereits im Thema der Reise 2024 Polen erwähnt, stellt sich hier schlichtweg die Frage, ob es überhaupt noch entsprechende Angebote geben soll.

Wir haben ja nun Umfragen erstellt, euch eure Wünsche äußern lassen und es gab auch gute Resonanz, aber mit dem Endergebnis, dass dann wieder nicht genug Teilnehmer zusammen kamen. Sei es weil dem einen der Termin nicht passt, dem anderen jener nicht, oder weil man fast ein Jahr im Voraus den Urlaub planen muss oder will.

Das erfreut weder unsere Freunde von der experience noch uns, denn die Ausarbeitung und Planung macht mehr Arbeit als wohl den meisten bewusst sein dürfte. Deshalb stellen wir hier nun - wie angekündigt - die ganz klaren Fragen:

- 1.) Besteht überhaupt über den Wandel der Zeit überhaupt noch ernsthaftes Interesse an Reisen, so wie sie bislang durchgeführt wurden?
- 2.) Wären auch eventuell Reiseangebote lieber, die weniger aufwändig und "teuer" sind? Beispielsweise über ein verlängertes Wochenende.

Teilt uns bitte gerne frei eure Vorstellungen und Meinungen mit, ganz gleich in welcher Richtung, damit wir hierzu gegebenenfalls geeignete Angebote mit der experience GmbH diskutieren können.

Danke und Grüße

euer TF & experience "Reiseservice" 🤖

Beitrag von „darkdiver“ vom 7. September 2024 um 17:01

Hallo Robert, hallo liebe Touareg-Freunde,

Ich melde mich zu Wort obwohl ich nun seit Jahren schon keinen Touareg mehr fahre. Ich wäre wohl inzwischen auf einer Tour mitgefahren als Beifahrer wenn es eine Experience gewesen wäre wie wir sie zu Beginn angeboten hätten. Damit meine ich wirklich eine Experience. Also irgendwo im exotischen Ausland und nicht in der EU mit dem eigenen Auto. Eine Experience eben. Solch eine Tour wie in Polen kannst du quasi jederzeit selbst machen. Die Experience in Afrika oder Island waren spektakulär und ein sehr großes Erlebnis. Zum einen bequem, hinfliegen, einsteigen und losfahren, geniessen und sensationelles Ergebnis. Aussteigen und nach Hause fliegen. Durch die eigene an und Abreise im Auto geht viel Zeit verloren, sicherlich sind die Touren in der EU auch schön, aber wie ich finde keine Experience mehr. Dennoch schade das die Events eingestellt werden. Denke aber auch, die Glanzzeiten des Touareg sind leider vorbei und ich hoffe für VW geht es ohne weitere große Einschnitte weiter...

Viele Grüsse

Eric

Beitrag von „Denyo“ vom 7. September 2024 um 21:24

Moin zusammen,

Wir hätten gerne eine Offroad Experience.

Da viele Leasing fahren, keine Untersetzung mehr haben, sind die Touren sehr SUVig geworden.

Beste Grüße

Alina und Denis

Beitrag von „pe7e“ vom 7. September 2024 um 21:52

Hi, habe mich schon bei den letzten Zielabstimmungen raus gehalten. Als es um die Toskana oder Polen ging, war mir die Diskussion zu Kiga lastig.

Ich persönlich kann leider nicht so statisch planen - Projektgeschäft ist da erbarmungslos.

Preislich ist es mir auch für das Gebotene etwas mau gewesen. Habe in den letzten 3 Jahren 9 Touren mit örtlichen Anbietern gemacht - da wurde für mich mehr geboten - mehr Offroad, mehr örtliches Wissen, tolle Zwischenhalte und Ziele, super Orga, viel mit der jeweiligen einheimischen Bevölkerung....

Hinzu kommt, dass ich diese Reisen eine Woche vor Antritt buchen kann.

Um es nicht negativ darzustellen: die Reise mit der Experience war für meine damaligen Umstände toll. Heute passt mir der organisatorische Ablauf nicht mehr in mein Konzept.

Sorry, deshalb bin ich raus.

Gruß Peter

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 7. September 2024 um 22:20

Hallo zusammen!

Bei mir ist es nun leider so, dass die Firma gerne die Urlaubsplanung im Oktober des Vorjahres abgeschlossen hätte. Und da ich leider nicht der einzige Mitarbeiter in der Firma bin, ist es im Nachhinein ziemlich unleicht, die Urlaubsplanung umzuschmeissen, wenn die Tourdaten dann vorliegen.

Abgesehen davon: die beiden Touren, auf denen ich dabei war, Sardinien und Mazedonien, waren schön. Auf Sardinien haben die, die etwas mehr offroad wollten, an einem Nachmittag noch eine Extratour mit Andreas gestartet. Schade, dass wir die abbrechen und umdrehen mussten, da es keinen Weg mehr gab. In Mazedonien war es auch schön, dass wir eine Tagestour allein bewerkstelligen mussten, weil Andreas leider in die Werkstatt musste. Solche Sachen machen es dann wieder zu einer "experience" wie es Erik erwähnt hat.

Aber ja, mehr offroad wäre wünschenswert, nicht so, dass das Auto potentiell nur noch in Teilen nach Hause kommt, aber schon so, dass nicht unbedingt jeder Einheimische an den Touaregs vorbei fliegt.

Ich würde mich freuen, wenn es wieder entsprechende Angebote gäbe, auch wenn es bei den Touareg Freunden schon mal so eine Tour gab. Schliesslich haben die wenigsten, die auf den ersten Touren dabei waren noch einen Touareg, der offroaden darf und kann und die wenigsten aktuellen User waren auf den ersten Touren dabei. Wenn es mir zeitlich passt, komme ich gerne mal wieder mit.

Schönen Abend

Beitrag von „SwissT“ vom 9. September 2024 um 17:47

Hallo Zusammen

Ich bin grundsätzlich ebenfalls an Offroad Touren interessiert und auch immer mal wieder mit dem Dachzelt unterwegs. Offroad heisst dann auch interessante Passagen, die die Technik des Touareg fordern und keine Schotterwege wo dir ein Renault Clio entgegenkommt.

Preislich war mir das bisher aber zu teuer, Wellness geht auch günstiger und weniger weit weg. Da brauch ich auch keine Touareg-Tour dazu.

Auch zeitlich hats nie gepasst.

Kürzere Touren wären da sicher einfacher einzurichten. Ich bin jedoch von den Schulferien (Lernende) und saisonalen Schwankungen (Reifensaison) abhängig.

Kurz und knapp: im Voraus den richtigen Termin zu treffen, ist bei mir fast unmöglich. Deshalb habe auch ich mich bisher aus der Diskussion rausgehalten.

LG Manuel

Beitrag von „coala“ vom 20. September 2024 um 15:07

Servus zusammen,

alles jammern hilft ja im Nachhinein wenig, wenn alle plötzlich so scharf auf Hardcore-Offroadtrips oder gar teure Trips im "exotischen Ausland" sind, aber sich - bis auf eine einzige Person - niemand für die durchaus in die Offroad-Richtung ausgerichtete Polen-Experience 2024 anmelden mochte. Das passt nun leider nicht recht zusammen.

Der Nächste hat kein passendes Auto/es wird zu spät geliefert (und man hört dann nie wieder was...), andere wollen nur leichte Offroad-Strecken, weil sie Angst vor Beschädigungen am Fahrzeug haben und dann - ewiges Thema - bekommt man zum entsprechenden Termin keinen Urlaub oder muss ihn ein Jahr vorher planen. Dem Goldfisch geht es gerade gesundheitlich nicht so, man war dort schon mal in der Nähe in Urlaub, die Reise ist zu teuer, zu viel/zu wenig Offroad/Erholungszeit, der Hund kostet aber 5 Euro Aufpreis im Hotel, das sieht man nicht ein, kann statt im Hotel auch im Dachzelt geschlafen werden (gegen Minderpreis natürlich) und und

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/28685-diskussionsthread-k%C3%BCnftige-reisen-mit-den-touareg-freunden-und-der-experience-gm/>

und.

Ganz ehrlich: Wir haben nun wahrlich alles betrieben an Aufwand was möglich war, inkl. Abstimmung (Luftnummer gewesen, etliche Stimmen, am Schluss wieder kein Konsens...), haben Diskussionen geführt, viele haben noch Kommentare a la "ja wenn das so gewesen wäre, dann wäre ich schon mitgefahren" zum Besten gegeben, das alles bringt aber nichts voran. Es wird - wie gehabt - viel geplant und zugesichert, am Ende blieb genau eine Anmeldung übrig, nämlich die von Linx aka Andreas.

Wir sind uns da mit der experience GmbH nach vielen kürzlich erfolgten Diskussionen einig, dass zum jetzigen Zeitpunkt die Planung einer weiteren Reise keinen Sinn macht. Das ist vergebene Liebesmüh' und schade um die Zeit für die Planer. Wenn man sich - und das seit Jahren nun schon - nicht einig wird, dann ist das eben so.

Um eurer terminlicher Individualität, der Vorliebe für exotische Reiseziele in Afrika & Co., wenig oder viel Offroad usw., zu 100 % entgegenzukommen, haben wir deshalb eine ganz andere, neue Lösung gefunden, die jedem alles offen lässt. Und die geht so:

Jeder bucht sich seine ganz individuelle Reise bei der [experience GmbH](#) selbst. Da habt ihr dann jegliche Auswahl, bis hin zu Botswana, Costa Rica, Dakar im Zelt, Namibia und - besonders exotisch - Tibet oder der Oman.

Wer es etwas bodenständiger (und durchaus auch preisgünstiger) mag, der findet ebenso Touren wie Sardinien, Pyrenäen, Tunesien, Island, Griechenland und andere europäische Reiseziele im Angebot.

Zusammen mit der experience GmbH haben wir hierzu folgendes Angebot für euch geschnürt, das für alle angebotenen Reisen gilt, die ab dem 20.09.2024 dort gebucht werden:

Mäzene erhalten 10 % Rabatt auf alle Reisen bis zu einem Reisepreis von 2.500 Euro, ab 2.501 Euro sind es immerhin noch 5 % Rabatt. Alle weiteren Infos zu diesen Sonderkonditionen findet ihr hier:

Thema

[**Vorstellung und Sonderkonditionen, Reiseveranstalter experience GmbH**](#)

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Die [experience GmbH](#) in Fulda bietet seit über 20 Jahren Off-Road Reisen an. In diesem Zeitraum wurden bislang über 130 Länder bereist. In Zusammenarbeit mit den Touareg-Freunden veranstaltet die experience GmbH jährlich die "Touareg-Freunde Experience Reise", welche in besonderem Maße auf die Wünsche der abenteuerlustigen Teilnehmer eingeht und natürlich auch den Touareg als...



coala

4. August 2022 um 08:50

Selbstverständlich spricht überhaupt nichts dagegen, dass sich in Sachen Termin, Reiseziel und Co. Gleichgesinnte dann eine gemeinsame Tour buchen! Derartige Ansinnen und Abstimmungen dürfen selbstverständlich gerne hier in diesem Thema diskutiert werden und sind ausdrücklich erwünscht!

Wir hoffen, dass wir mit dieser Lösung nun hinreichend die individuellen Vorstellungen aller potentiellen Reisewilligen befriedigen können. Sollten sich zukünftig wieder genug wirklich ernsthafte Interessenten für eine Touareg-Freunde Experience finden, dann spricht auch hier nichts dagegen. Stichworte Angebot & Nachfrage.

Grüße

Robert